

6595/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Terezija Stoisits, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr

betreffend Maßnahmen gegen das Verkleben des Mundes

Wie es den Zeitungen zu entnehmen ist, haben Sie zu dem CPT - Bericht und den dort erwähnten Knebelungen von Schubhäftlingen auf dem Schubtransport erklärt, dass die Spitzenbeamten des Innenministeriums (der Generaldirektor für Öffentliche Sicherheit Michael Sika, Sektionschef Dr. Manfred Matzka) von der Praxis der Knebelung auf dem Schubtransport gewusst haben mussten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. In welchem Rahmen und in welchen Gremien wurde von Ihnen als Innenminister das Problem der Knebelung von Personen auf dem Schubtransport besprochen?
2. Mit welchen konkreten Personen haben Sie als Innenminister diese Angelegenheit besprochen?
3. Haben Sie als Innenminister damals aufgrund der Erwähnung im CPT - Bericht Untersuchungen angestellt, ob und wie häufig Personen auf dem Schubtransport der Mund verklebt wurde? Wenn nein, warum nicht?
4. Haben Sie als Innenminister einen Erlass herausgegeben oder Weisungen erteilt, wonach das Verkleben des Mundes von Personen unzulässig ist? Wenn nein, warum nicht?

5. Haben Sie als damaliger Innenminister aufgrund des CPT - Berichtes disziplinarrechtliche Schritte veranlasst? Wenn ja, gegen wen? Wenn nein, warum nicht?
6. Wer außer den oben erwähnten Spitzenbeamten des Innenministeriums wurde von Ihnen als Innenminister über den Vorwurf der Knebelung von Schubhäftlingen auf dem Schubtransport informiert und in welcher Art und Weise?
7. Haben Sie als damaliger Innenminister den Ministerrat über den Vorwurf der Knebelung im Zuge des CPT - Berichtes informiert, wenn ja, in welcher Art und Weise und wie lautet das Protokoll dazu?